

Sie wollen unbelasteten Boden/Aushub bei uns anliefern? Was müssen Sie tun? Hier ein Leitfaden! Schriftliche Kontaktaufnahme + Übermittlung von Unterlagen bitte unter:

**[Verwertung-schmidt@basalt-schmidt.de](mailto:Verwertung-schmidt@basalt-schmidt.de)**

Weitere Informationen und Downloads:

**[www.basalt-schmidt.de](http://www.basalt-schmidt.de)**

1. Zuerst Mengenermittlung: Um welche Mengen in Tonnen (m<sup>3</sup>) handelt es sich?

2. Menge > größer  
20 Tonnen (ca.15m<sup>3</sup>)?

Menge < bis max.  
20 Tonnen (ca.15m<sup>3</sup>)?

3. Untersuchung und Probenahme nach LAGA PN 98  
**nur** durch Fachbüro/Ingenieurbüro erforderlich

4. Gutachten\* liegt vor  
→ Bitte per E-Mail einreichen  
[Verwertung-schmidt@basalt-schmidt.de](mailto:Verwertung-schmidt@basalt-schmidt.de)

Kein Gutachten\*!!  
Ende unserer  
Bearbeitung bis ein  
Gutachten  
eingereicht wird

5. Wir prüfen ihr  
Gutachten\*

6. Wenn o.k.: Angebot  
kann erstellt werden

7. Sie entscheiden ob es  
zum Auftrag kommen soll

8. Sie füllen vorab eine **Verantwortliche Erklärung (VE)** aus:  
Formulare unter:

**[www.basalt-schmidt.de/download](http://www.basalt-schmidt.de/download)**

**Unterpunkt: Haftungs-/Erzeugererklärung**

9. Vollständig ausgefülltes Formular unter

**[Verwertung-schmidt@basalt-schmidt.de](mailto:Verwertung-schmidt@basalt-schmidt.de)**

einreichen und auf Freigabe zur Anlieferung warten

Von wo/welchen Flächen  
stammt ihr Boden/Aushub?

Siedlungsflächen  
(Stadtgebiet/Straßen/Sammellager/  
Industrie- / Gewerbegebiet)

**Weiter bei Punkt 3.**  
(siehe links)  
**Gutachten erforderlich**

Erforderliche  
Bearbeitungsschritte analog  
Punkte 4. bis 9. **(siehe links)**

Eindeutig: Weiter  
bei Punkt 7.  
**(siehe links)**

Urbane Fläche / "grüne  
Wiese"/gewachsener  
Boden / unbelastet?

Nicht sicher  
/unklar?

**Weiter bei Punkt 3.**  
(siehe links)  
**Gutachten erforderlich**

Erforderliche  
Bearbeitungsschritte analog  
Punkte 4. bis 9. **(siehe links)**

\*Der Begriff Gutachten umfasst den schriftlich dokumentierten, nachfolgend beschriebenen Vorgang, unter Begleitung durch ein erfahrenes, unabhängiges Fach-/Ingenieurbüro während des gesamten Projektes, mit Erstellung eines abschließendem Verwertungsvorschlages und laufender Baubetreuung. Insbesondere:  
-die historische Erkundung des Herkunftsstandortes; -die Auswahl des Verwertungsweges und Festlegung des erforderlichen Untersuchungsprogrammes (für uns nur "VerfüllRL" maßgeblich); -die geeignete Probenahmestrategie und Probenahme (unter Beachtung der LAGA PN 98); die Charakterisierung des Materials durch Messwerte (chem. analytische Untersuchung); -die Einstufung des zu verwertenden Materials nach Abfallschlüsseln (AVV); -der abschließende Verwertungsvorschlag des Fach-/Ingenieurbüros